

Gesetz

Inkrafttreten:

vom 2. Dezember 2003

zur Änderung des Gesetzes über die Zahl und den Umfang der Verwaltungsbezirke

Der Grosse Rat des Kantons Freiburg

nach Einsicht in die Botschaft des Staatsrats vom 21. Oktober 2003;
auf Antrag dieser Behörde,

beschliesst:

Art. 1

Das Gesetz vom 11. Februar 1988 über die Zahl und den Umfang der Verwaltungsbezirke (SGF 112.5) wird wie folgt geändert:

Art. 2

Der Saanebezirk besteht aus folgenden sechsunddreissig Gemeinden:
... (Streichung der Namen «La Corbaz», «Cormagens» und «Lossy-For-mangueires» und Beifügung des Namens «La Sonnaz»).

Art. 4

Der Greyerzbezirk besteht aus folgenden neunundzwanzig Gemeinden:
... (Streichung der Namen «Enney», «Estavannens» und «Villars-sous-Mont» und Beifügung des Namens «Bas-Intyamon»).

Art. 6

Der Glanebezirk besteht aus folgenden zweiundzwanzig Gemeinden:
... (Streichung der Namen «Berlens», «Chavannes-les-Forts», «Middes», «La Neirigue», «Prez-vers-Siviriez», «Torny-le-Grand» und «Villara-boud» und Beifügung des Namens «Torny»).

Art. 7

Der Broyebezirk besteht aus folgenden neununddreissig Gemeinden:

... (*Streichung der Namen «Aumont», «Frasses», «Granges-de-Vesin», «Mannens-Grandsivaz» und «Montet» und Beifügung des Namens «Les Montets»*).

Art. 8

Der Vivisbachbezirk besteht aus folgenden neun Gemeinden:

... (*Streichung der Namen «Besencens», «Bouloz», «Le Crêt», «Fiaugères», «Grattavache», «Pont», «Porsel» und «Progens» und Beifügung der Namen «Le Flon» und «La Verrerie»*).

Art. 2

Der Staatsrat setzt das Datum des Inkrafttretens dieses Gesetzes fest.

Der Präsident:

Ch. HAENNI

Der 1. Sekretär:

R. AEBISCHER